

Die Entgratmaschine „DiscMaster 4TD“ arbeitet im Trockenverfahren mit zwei Entgratscheiben und zwei Verrundungsscheiben, welche im Durchlauf mehrmals über das Werkstück oszillieren

Bilder: Löwer / Bjoern Schueller

MUE Metallbearbeitung setzt auf Entgrat- und Verrundungstechnik von Löwer

Entgraten und verrunden

von Martin Spangenberg Die MUE Metallverarbeitung Uwe Ebertz GmbH beschäftigt zwar nur zehn Mitarbeiter, bietet aber eine breite Palette an Blechbearbeitungsverfahren. Gute Erfahrungen hat das Unternehmen mit dem Entgraten und Verrunden der Teile auf einer „DiscMaster 4TD“ gemacht.

Vom Laserschneiden über das Stanzen, Biegen, Abkanten oder Schweißen bis zur zerspanenden Bearbeitung von Stahl und Aluminium reicht das Spektrum des familiengeführten Unternehmens MUE-Metallverarbeitung Uwe Ebertz GmbH im mittelhessischen Sinn. Im Jahr 1995 haben Uwe und Elke Ebertz das Unternehmen gegründet und mit Leidenschaft und Engagement aufgebaut. Die erste Maschine hat Uwe Ebertz noch selbst bedient. Mit den wachsenden Umsätzen kamen Schritt für Schritt weitere Maschine, eine stattliche Produktions- und Lagerhalle und die heute zehn Mitarbeiter dazu. Trotzdem begrüßt Uwe Ebertz seine Kunden in der Firma noch gerne in Arbeitskleidung. Er arbeitet mit und kennt jede seiner Maschinen aus dem Effeff. Folgerichtig sucht er bei Neuanschaffungen für seine Fertigung die Maschinen aus.

„Unsere Strategie ist es, möglichst breit aufgestellt zu sein“, sagt Uwe Ebertz. „Wir sind froh, dass unsere Kunden aus den unterschiedlichsten Branchen wie Maschinenbau, Metallbau und vielen anderen Bereichen kommen.“ Um diesen Kunden noch bessere Qualität bei den Laserteilen anzubieten, wurde unter anderen auch in eine Blechentgratmaschine der Löwer GmbH & Co.KG in Homberg investiert.

Seit 2011 läuft der „Löwer DiscMaster 4TD“ in der Blechfertigung bei MUE. Und Uwe Ebertz ist nach wie vor überzeugt von der Entgrat- und

Verrundungsmaschine, vor allem hinsichtlich des Preis-Leistungs-Verhältnisses. Die Maschine hat eine Arbeitsbreite von 1.500 mm, ist gut zugänglich und Umrüstungen lassen sich bei Materialwechsel schnell und ohne Probleme durchführen. Sie arbeitet im Trockenverfahren mit zwei großen Entgratscheiben und zwei Verrundungsscheiben, welche im Durchlauf mehrmals über das komplette Werkstück oszillieren, so dass in einem Arbeitsgang entgratet und verrundet wird.

Diese Technik ermöglicht die kostengünstige Kantenbearbeitung von Stanz- und Laserteilen. Durch die gleichzeitige Rotation und Oszillation der Schleifteller und Bürsten ist eine gleichmäßige 360°-Kantenverrundung und ein gleichmäßiger Werkzeugverschleiß gewährleistet. Grate und Spritzer werden zudem sauber entfernt. Auf der Maschine können Kleinteile von etwa 20 mm x 20 mm ebenso bearbeitet werden wie



Uwe Ebertz

»Die Maschine läuft seit vier Jahren und seitdem war kein einziger Kundendienstinsatz nötig.«



Löwer

Die Jakob Löwer, Inh. von Schumann GmbH & Co. KG in Homberg wurde 1861 als Schmiede und Landmaschinenbau gegründet. Seit den 1930er Jahren befasst sich Löwer mit Holzbearbeitungsmaschinen und seit 1960 mit Schleifmaschinen für die Holzbearbeitung. Maschinen für die Oberflächenbearbeitung metallischer Bauteile baut das Unternehmen seit dem Jahr 2000 und konzentriert sich heute auf die Kanten- und Oberflächenbearbeitung von Metallteilen im Naß- und Trockenschliff für die Anwendungsschwerpunkte Finishschliff und Entgraten flächiger Werkstücke. Das Unternehmen beschäftigt 27 Mitarbeiter und hat einen Exportanteil von 75 Prozent.

www.loewer-online.com

Elke und Uwe Ebertz haben die MUE breit aufgestellt und betreuen Kunden aus unterschiedlichsten Branchen.

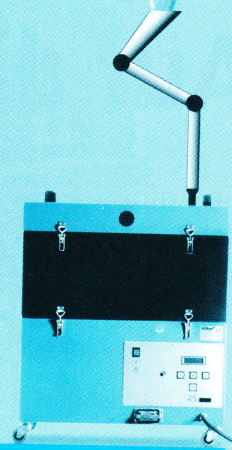
Platten bis etwa 1.500 mm x 2.000 mm. Unabhängig von der Werkstückgröße und Platzierung auf dem Transportband nutzt sich das Werkzeug gleichmäßig ab. Das bringt Vorteile, denn so können sowohl kleine als auch breite Werkstücke ohne Probleme und im Wechsel bearbeitet werden. Für die DiscMaster sind verschiedene Scheibenwerkzeuge verfügbar, auch für Werkstücke mit 3D-Prägungen. „Die Maschine läuft seit vier Jahren und seitdem war kein einziger Kundendienstinsatz nötig“, sagt Uwe Ebertz. Die Lohnfertigung für Kunden aus verschiedenen Branchen ist bei Ebertz das Hauptgeschäft, aber das Unternehmen baut auch Eigenprodukte wie Gas- und Kohlegrills, Ritzel für Motocross Maschinen oder Titan-Auspuffanlagen für den Automobilsport. Bei letzteren verbindet Uwe Ebertz Beruf und Hobby, denn der Unternehmer ist leidenschaftlicher Rennfahrer, der unter anderem Motocross Hessenmeister wurde, an der Deutsche Meisterschaft im Motocross teilgenommen hat, mehrfacher Klassensieger beim 24h Rennen auf dem Nürburgring wurde und einen Sieg im BMW 235 Racing Cup auf dem Nürburgring einfahren konnte. ■

www.mue-ebertz.de

www.lightweight-titanauspuffanlagen.de

www.loewer-online.de

Bla
blabla
bla bla



Bla bla gibt's hier nicht ... unser **Know-how** bedeutet **sparsam, sicher, effizient**

FUCHS Umwelttechnik
clean-air-solutions

Kontaktieren Sie uns gerne für detaillierte Infos:

FUCHS Umwelttechnik P+V GmbH
89195 Steinberg
Tel.: ++49 (0) 73 46/9614-0
Fax: ++49 (0) 73 46/8422
www.fuchs-umwelttechnik.com
info@fuchs-umwelttechnik.com



Film ab!

